

Das BVEG Leistungsspektrum Geothermie – eine Planungshilfe für Projekte der tiefen Geothermie in Deutschland

Forstner, I.¹, Holzer, D.², Steininger, S.³

¹ Bundesverband Erdgas, Erdöl und Geoenergie e.V., ² DrillTec GUT GmbH, ³ Neptune Energy Deutschland GmbH

Abstract

Die sich bessernden Rahmenbedingungen für Tiefengeothermieprojekte in Deutschland wecken Interesse bei neuen potenziellen Projektträgern. Dies sind z. B. kommunale Behörden, private Investoren und große Energieverbraucher, die oft keine Erfahrung im Bergbau im Allgemeinen und speziell in der Tiefengeothermie haben. Dies gilt insbesondere für die bergbaulichen Projektschritte und das Einschätzen relevanter Risiken.

Daher besteht hier ein erhöhter Bedarf an Hilfestellungen, Risiken zu erkennen und zu mitigieren. Um einen leicht verständlichen Leitfaden für die erforderlichen Arbeitsschritte, Genehmigungen und den Zeitrahmen zu erstellen, hat eine Projektgruppe im BVEG (Bundesverband Erdgas, Erdöl und Geoenergie e.V.) einen mit dem Leistungsspektrum Geothermie einen generischen Projektplan erstellt, der strukturell auf GeoBerichte 42 des Landesamts für Bergbau, Energie und Geologie zurückgreift. Die Projektschritte und ihre Teilschritte werden hier detailliert beschrieben und leiten durch die vier Phasen eines Tiefengeothermieprojekts (Vorbereitung, Erkundung, Förderung und Nachbetrieb).

Dieses „Leistungsspektrum“ richtet sich in erster Linie an die folgenden Akteure:

- Mögliche Betreiber und Investoren | Anforderungen und Ressourcen verstehen
- Dienstleistungsunternehmen | Evaluierung von Marktchancen
- Behörden | Verbesserung der Effizienz von Abläufen
- Forschungseinrichtungen | tieferes Verständnis der erforderlichen Prozesse
- E&P-Unternehmen | Identifizierung von Nachnutzungsoptionen von Öl- und Gasbohrungen

Diese Planungshilfe befasst sich z.B. mit Vorstudien, Öffentlichkeitsarbeit, Genehmigungsverfahren, Abteufen von Bohrungen und Rückbau. Sie ist online frei verfügbar und in verschiedene Formaten erstellt. Die Nutzer können das Leistungsspektrum als Referenz für ihr Projekt verwenden, um mehr als nur einzelne Projektschritte zu identifizieren: Es kann helfen, den Arbeitsaufwand, den Zeitrahmen und die erforderlichen finanziellen Mittel besser einzuschätzen. Es identifiziert auch kritische Aspekte bestimmter Projektschritte und Abhängigkeiten zwischen ihnen. Es zeigt potenzielle Ressourcen für einzelne Projektschritte auf und nennt weitere Informationsquellen, während es gleichzeitig gemeinsame Standards fördert - all dies in komprimierter Form und gleich zu Beginn eines potenziellen Projekts verfügbar.

Korrespondierender Autor: Ingo Forstner@bveg.de

Titel:

Vorname:

Name:

Firma/

Universität:

Straße:

PLZ Ort:

Telefon:

E-Mail:

Vortrag

Posterbeitrag